

**Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin**

Federführender Fachbereich Umwelt und Technik		Drucksachen-Nr. 408/2003
		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
		<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr	10.07.2003	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Kanalbaumaßnahme im Umlegungsgebiet Franz-Coenen-Straße

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr beschließt die Durchführung der Kanalbaumaßnahme „Umlegungsgebiet Franz-Coenen-Straße“ wie in der Vorlage dargestellt.

Sachdarstellung / Begründung:

Der Umlegungsausschuss der Stadt Bergisch Gladbach hat am 18.12.2000 den Umlegungsplan für das Umlegungsgebiet Franz-Coenen-Straße aufgestellt. Die Veröffentlichung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsbeschlusses zum B-Plan-Gebiet Franz-Coenen-Straße in Moitzfeld erfolgte am 7. Februar 2003.

Zur Erschließung der Grundstücke sind eine Entwässerung im Trennsystem und die Herstellung einer Baustraße geplant. Die Planung und Durchführung der Baumaßnahme wird vom Fachbereich 7 – Umwelt und Technik – durchgeführt.

Für die ca. 50 anzuschließenden Einwohner ist die Abwasserbeseitigung zu organisieren. Die städtische Konzeption sieht eine Entwässerung der Grundstücke im Umlegungsbereich durch einen Schmutz- und Regenwasserkanal im Freispiegel vor. Der Kanal aus dem Umlegungsgebiet zweigt in die Franz-Coenen-Straße in südöstlicher Richtung ab, verläuft weiter in der Friedrich-Ebert-Straße in nordöstlicher Richtung und schließt nach ca. 75 m an die vorhandenen Schächte in dieser Straße an.

Als wesentliche Leistungen sollen zur Ausführung kommen:

- 1500 m³ Bodenaushub
- 1200 m² Verbau
- 200 m SW-Kanal DN 250 Steinzeug in offener Bauweise
- 200 m RW-Kanal DN 300 Beton in offener Bauweise
- 80 m SW-Kanal DN 250 Steinzeug im Vortrieb
- 80 m RW-Kanal DN 300 Beton im Vortrieb
- 12 St Schachtbauwerke
- 17 St Hausanschlüsse
- 630 m² Baustraße

Der Baubeginn soll in der 34. KW liegen. Die Kosten für diese Baumaßnahme entsprechen gemäß Kostenschätzung ca. 350.000,- € Die Baustraße wird finanziert über den Produktbereich Verkehrsflächen unter der Nr. I 603 06 901 mit ca. 55.000 € Die Arbeiten zum Kanalbau werden finanziert über das Abwasserwerk unter der Nr. I 3030 0009 mit ca. 295.000 €

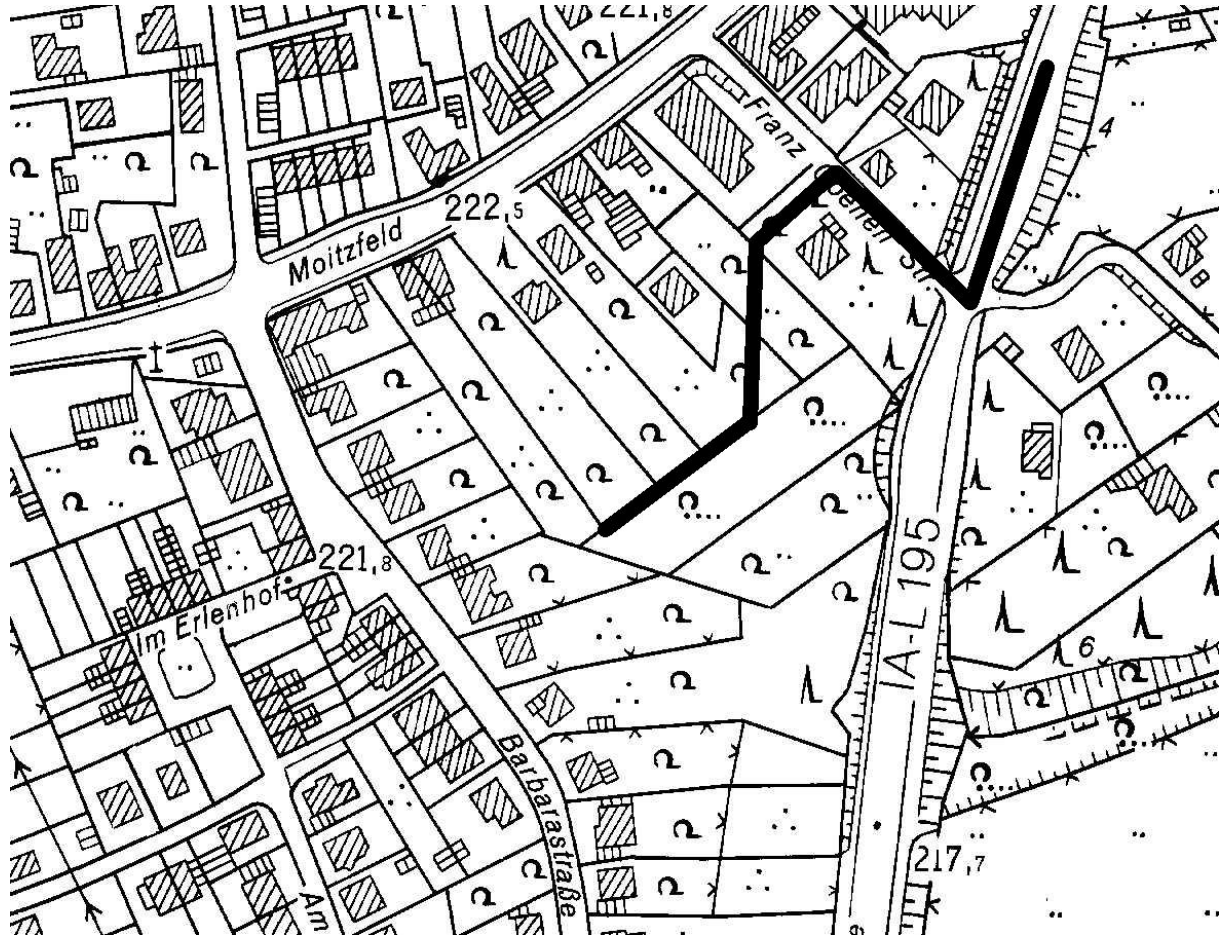


Abb.: Lage der Baumaßnahme